

Sitzung des Gemeinderates am 22.09.2021	Beratungsunterlage TOP: 6		Bearbeiter:	Datum: 16.09.2021	
	Drucksache-Nr.: 66/2021		Herr Fleig		
	nichtöffentlich x	öffentlich	BM: 		

Information und Beratung über die Ergebnisse der Verkehrsschau 2021 - Kenntnisnahme und Beschlussfassung

Sachverhalt:

Die Verkehrsbehörde des Landratsamtes Ludwigsburg hat zusammen mit der Verwaltung sowie den weiteren beteiligten Stellen (u.a. Polizei, Verkehrswacht, Fachbereich „Straßen“ des LRA, GVD, ADAC usw.) am 20. Juli 2021 eine Verkehrsschau in Freudental durchgeführt.

Die im Rahmen der Verkehrsschau angesprochenen und diskutierten Punkte können der Niederschrift (siehe vertrauliche Anlage 1) entnommen werden. Die Verwaltung greift die Punkte nachfolgend auf und geht teilweise näher darauf ein:

Geschwindigkeitsreduzierung auf der gesamten OD L1106:

Das Thema wurde zum wiederholten Male beraten. Von der Verwaltung wurde dabei auch auf das Schreiben aus der Bürgerschaft eingegangen, mit dem im Vorfeld der Verkehrsschau auf die Situation in der Besigheimer Straße hingewiesen wurde (als Anlage 2 der entsprechende Schriftverkehr).

Von Seiten des Verkehrsschaugremiums konnte dem Antrag auf eine weitere Geschwindigkeitsreduzierung auf der OD L1106 nicht zugestimmt werden.

Die Verkehrsbehörde weist ausdrücklich darauf hin, dass die Gemeinde nur im Rahmen einer Lärmaktionsplanung die zulässigen Handlungsmöglichkeiten zur Senkung der bestehenden Lärmwerte überprüfen und gegebenenfalls ausschöpfen kann. Die Verwaltung schlägt deshalb vor, eine Lärmaktionsplanung auch für Freudental in Auftrag zu geben (siehe TOP 7 der Sitzung).

Überhöhte Geschwindigkeit zwischen neuem Kreisverkehr und der Ortstafel in Richtung Baugebiet „Berg“

Die Verwaltung hatte beantragt, hier eine Reduzierung auf 70 km/h vorzunehmen, da man auf dem Abschnitt erhöhte Geschwindigkeiten von Fahrzeugen wahrnehmen kann. Die Verkehrsbehörde wird an dieser Stelle demnächst eine Woche lang eine Überprüfung vornehmen und dann entscheiden.

Querungshilfe L 1106 / Heilbronner Straße

Hier wurde nochmals angesprochen, ob an dieser Stelle nicht ein „Zebrastrifen“ oder eine „Lichtsignalanlage“ die bessere und vor allem sichere Variante wäre.

Nachdem dies bereits 2019 Thema war und sich an den örtlichen Verhältnissen nichts geändert hat, sieht die Verkehrsbehörde die bestehende Querungshilfe nach wie vor als die sicherste Lösung an. Eine Regelung durch eine Lichtsignalanlage oder einen Fußgängerüberweg (Zebrastreifen) würde an dieser Stelle nur eine Scheinsicherheit schaffen.

Rotenbergstraße / Friedhofsweg

Aus der Bürgerschaft und dem Gemeinderat wurde die Situation angesprochen, um einen sicheren Übergang für Fußgänger und Kinder in der Rotenbergstraße an der Querung des Friedhofsweges zu schaffen.

Das Verkehrsschaugremium empfiehlt den Bau einer „Gehwegnase“. Da der Bau einer Gehwegnase geplant werden muss, wird die Verwaltung dies zunächst mit entsprechenden Aufstellern / „Leitboys“ regeln.

Verkehrsuntersuchung „Hauptstraße / Schlossstraße“ – Testversuch

Es wurde das Ergebnis der Verkehrsuntersuchung in der Verkehrsschau vorgestellt und über den beantragten Testversuch „verkehrsberuhigter Bereich“ beraten. Dem Testversuch kann jedoch nicht zugestimmt werden.

Der Gemeinderat wird sich deshalb in seiner Sitzung am 20.10.2021 mit dem Thema „Verkehrsuntersuchung“ nochmals beschäftigen.

Strombergstraße – Vergrößerung des verkehrsberuhigten Bereichs

Im Kreuzungsbereich „Strombergstraße / Jägerstraße“ ist Verkehrszeichen für den verkehrsberuhigten Bereich aufgrund der örtlichen Situation schwer ersichtlich. Um diese Situation zu verbessern, sollte der verkehrsberuhigte Bereich vergrößert werden und künftig den erfolgten Ausbaubereich in den beiden Straßen Strombergstraße und Jägerstraße (2. VZ) beinhalten. Die Verkehrsbehörde stimmt zu. Jedoch ist hierfür noch die Beschlussfassung des Gemeinderats erforderlich (siehe Fotos Anlage 3).

Die weiteren, kleineren Punkte wird die Verwaltung in der Sitzung erläutern.

Finanzielle Auswirkungen:

Die Kosten für Schilder usw. sind über den Etat „Straßen“ gedeckt.

Beschlussvorschlag

Der Bericht über die Verkehrsschau 2021 wird zur Kenntnis genommen.

Der Vergrößerung des verkehrsberuhigten Bereichs im Bereich „Strombergstraße / Jägerstraße“ wird zugestimmt.